

Die moderne Stromtankstelle: Audi Charging Hub

Audi wird am Donnerstag am Messegelände in Nürnberg den ersten Charging Hub eröffnen, gewissermaßen die Stromtankstelle der Zukunft. Die Schnellladestation mit reservierbaren High-Power-Charging-Plätzen verfügt für die Zeit des Aufenthaltes über einen Lounge-Bereich mit Automatengastronomie. Mit dem Pilotstandort erprobt Audi sein neues Ladekonzept erstmals in der Praxis.

Basis der Ladestation ist ein flexibler Containerwürfel, der sich in wenigen Tagen auf bestehenden Flächen auf- und wieder abbauen lässt. Er bietet je Einheit zwei Schnellladepunkte und lässt sich in unterschiedlichen Konstellationen kombinieren. Als Stromspeicher dienen gebrauchte und aufbereitete Lithiumionen-Batterien. Die Second-Life-Batterien stammen aus zerlegten Entwicklungsfahrzeugen. Dank des rund 2,45 MWh großen Zwischenspeichers benötigen die Ladepunkte in Nürnberg lediglich einen 200-kW-Grünstrom-Anschluss an das ohnehin verfügbare Niederspannungsnetz. Photovoltaikmodule auf dem Dach liefern zusätzlich bis zu 30 kW Energie. An den sechs Ladepunkten in Nürnberg können Elektroautos mit bis zu 320 kW Leistung laden. Insgesamt lassen sich hier pro Tag so rund 80 Fahrzeuge laden.

Mit Plug-and-Charge (PnC) ist das Laden auch ohne RFID-Karte (Radio Frequency Identification) bei Modellen mit Plug-and-Charge-Funktionalität an zwei der sechs Ladepunkte während der Pilotphase möglich. Die Authentifizierung über eine verschlüsselte Kommunikation erfolgt automatisch, sobald das Ladekabel mit dem Fahrzeug verbunden ist. Voraussetzung hierfür ist ein Plug-and-Charge-fähiges Modell der e-Tron-Baureihe sowie ein Vertrag des e-Tron-Chargingservice. Die 20- bis 30-minütige Ladedauer bis zu einem Ladevolumen von 80 Prozent, beispielsweise bei einem Audi e-Tron oder e-Tron GT, können Kunden dann bequem in der Lounge im Obergeschoss verbringen.

Im Fokus der Erprobung in Nürnberg stehen die Reservierungsfunktion, die Erwartungen der Kunden und technische Aspekte. Zudem will Audi herausfinden, zu welchen Tageszeiten die Station besonders frequentiert wird. Neben dem reinen Ladevorgang und dem Warteraum werden zusätzliche Dienste angeboten. Dazu gehört der Verleih von E-Scootern von Tier, eine Akku-Wechselstation des Anbieters Swobbee und die Möglichkeit zur Probefahrten mit Audi-Modellen. Zudem gibt es einen Just-in-time-Lieferservice für Lebensmittel und mobile Autopflege. (aum)

Bilder zum Artikel



Audi Charging Hub.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



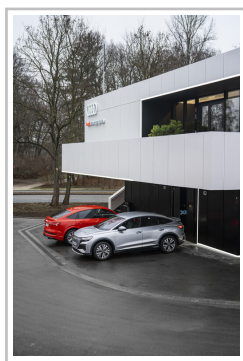
Audi Charging Hub.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



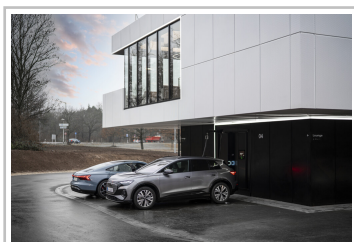
Audi Charging Hub.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



Audi Charging Hub.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



Audi Charging Hub.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



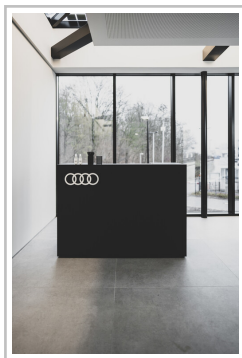
Audi Charging Hub.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



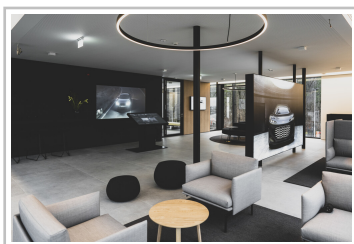
Audi Charging Hub.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



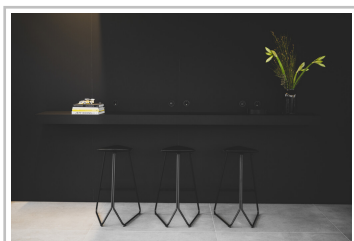
Audi Charging Hub.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



Audi Charging Hub.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



Audi Charging Hub.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



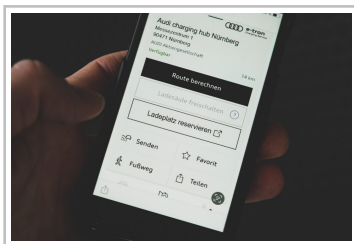
Audi Charging Hub.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



Audi Charging Hub.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



Audi Charging Hub.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



Audi Charging Hub.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi